Team Peugeot-Hansen reist voller Optimismus nach Norwegen

Team Peugeot-Hansen reist voller Optimismus nach Norwegen

Dank zweier Siege und eines zweiten Platzes bei den vergangenen drei Läufen der FIA-Rallycross-Weltmeisterschaft kehrt das Team Peugeot-Hansen mit viel Selbstbewusstsein zum nächsten WM-Lauf nach Europa zurück. Am kommenden Wochenende (22.-23. August) tritt die französisch-schwedische Mannschaft mit ihren beiden Peugeot 208 WRX und den Piloten Timmy Hansen und Davy Jeanney beim achten Saisonlauf in Hell (Norwegen) an.
Während viele Rennserien im August eine Sommerpause einlegen, gönnt sich die FIA-Rallycross-Weltmeisterschaft keine Verschnaufpause. Nur zwei Wochen nach dem Lauf in Trois-Rivières (Kanada) geht es auf dem rund einen Kilometer langen Kurs in der Nähe von Trondheim in Norwegen weiter. Nach den Siegen in Deutschland und Kanada sowie Rang zwei in Schweden soll die Erfolgsserie am kommenden Wochenende fortgesetzt werden. Während Davy Jeanney bereits zwei Mal in dieser Saison ganz oben auf dem Podest stand, will Teamkollege Timmy Hansen endlich den ersten Saisonsieg einfahren. In Schweden verlor der 23-Jährige Platz eins erst am grünen Tisch.
"In den vergangenen drei Rennen hat eines unserer Autos als erstes die Zielflagge gesehen. Daher sind wir auch für Norwegen zuversichtlich", sagt Teamchef Kenneth Hansen. "Wir werden uns nicht auf den Erfolgen ausruhen, sondern weiter Gas geben, um unsere Platzierungen in der Weltmeisterschaft weiter zu verbessern. Im vergangenen Jahr hatten wir in Norwegen nicht viel Glück, aber diesmal wollen wir mit beiden Autos gute Platzierungen einfahren. Der Fahrbahnbelag der Strecke in Hell wurde modifiziert. Das sollte die Arbeit am Set-up erleichtern."
Die Berg-und-Tal-Bahn in Hell besteht zu 63 Prozent aus Asphalt, weshalb dem Optimieren des Set-up der beiden Peugeot 208 WRX eine wichtige Rolle zufällt. Der Kurs bietet zahlreiche schnelle und anspruchsvolle Passagen wie nicht einsehbare Kurven oder eine Zieldurchfahrt direkt nach einem Sprung. Mit einem guten Ergebnis kann das Team Peugeot-Hansen am Wochenende die Führung in der Teamwertung der Rallycross-Weltmeisterschaft übernehmen. Derzeit fehlen lediglich zwei Punkte auf den Spitzenplatz.
Fahrerwertung nach sieben WM-Läufen:
1. Petter Solberg (Citroën DS3), 176 Punkte;
2. Andreas Bakkerud (Ford Fiesta ST), 130;
3. Johan Kristoffersson (Volkswagen Polo), 124;
4. Timmy Hansen (Peugeot 208 WRX), 122;
5. Davy Jeanney (Peugeot 208 WRX), 115
Teamwertung nach sieben WM-Läufen:
1. Ford Olsbergs MSE, 239 Punkte;
2. Team Peugeot-Hansen, 237;
3. SDRX, 201

Pressekontakt
Ulrich Bethscheider-Kieser
Leiter Produktpresse
E-Mail: ulrich.bethscheider-kieser@peugeot.com
Tel.: 02203 /2972 2410
Fax.: 02203 /2972 7137
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=595558" width="1" height="1">

Pressekontakt

PEUGEOT Deutschland

51149 Köln

ulrich.bethscheider-kieser@peugeot.com

Firmenkontakt

PEUGEOT Deutschland

51149 Köln

ulrich.bethscheider-kieser@peugeot.com

PEUGEOT Deutschland gehört zum PSA-Konzern, dem größtem Privatunternehmen Frankreichs. Von der 1967 gegründeten und in Saarbrücken ansässigen Deutschland-Zentrale aus werden Import, Vertrieb und Teileversorgung gesteuert. Über 1.950 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen in den bundesweit 16 Niederlassungen/Filialen und 5 Regionaldirektionen für den Erfolg der französischen Marke.Seit Beginn der Serienproduktion im Jahr 1891 hat PEUGEOT weltweit über 40 Mio. Fahrzeuge hergestellt. Die Faszination für PEUGEOT-Produkte ist ungebrochen groß. Mit 123.791 Pkw-Zulassungen und 4.379 Zulassungen bei leichten Nutzfahrzeugen hat Peugeot Deutschland 2003 das Rekordergebnis des Vorjahres noch einmal deutlich übertreffen können. In absoluten Zahlen verzeichnet Peugeot Deutschland damit das stärkste Wachstum aller auf dem deutschen Markt vertretenen Fahrzeuganbieter.